

Montags könnt ich kotzen!

Von Herzfinster

Kapitel 1:

Montags könnt ich kotzen!

Autor: Herzfinster

Anmerkung: Diese FF spielt in der Zeit BEVOR unsere Helden ihren Abschluß in der Akademie gemacht haben

Disclaimer: Alle Charaktere und sämtliche Rechte an Naruto gehören irgendwem anders, jedenfalls nicht mir! Diese Fanfic wurde lediglich zum Spaß geschrieben und nicht um damit Geld zu verdienen. Jegliche Ähnlichkeiten zu Lebenden und Toten Personen ist zufällig und nicht beabsichtigt. Alle weiteren Charaktere sind Eigentum des Autors.

~~~~~

~~~~~

Irgendein Montag in irgendeinem Monat in Konoha:

0900 Vormittag, die Zwischenprüfung:

Als Sasuke den Klassenraum betrat waren die meisten seiner Mitschüler schon da. Widerwillig lies er sich auf seinen Sitzplatz fallen und warf sein Buch und Schreibsachen auf den Tisch.

Es war wieder mal Montag.

Montag nach den Ferien!

Zwar wollte er unbedingt stärker werden, doch die Schule war mehr als ätzend!

Wie sehnte er den Abschluss herbei....

"Morgen!" rief da sein Vordermann, Nobu, ihm zu.

Sasuke erwiderte den Gruß nicht.

Wie konnte man montags morgens nur so eine gute Laune haben?

Etwas weiter entfernt hörte er, wie die Mädchen lautstark mit einander diskutierten.

Ihr Thema natürlich: wer darf heute neben Sasuke sitzen?

Eigentlich war ihm ja egal, wer neben ihm saß, doch als Nana sich auf ihn zu bewegte, war er beinahe erleichtert, als sich Hikaru neben ihn setzte.

"Morgen Sasuke", sagte er und packte ebenfalls seine Sachen aus. "Hast du die Ferien über für die Zwischenprüfung gelernt?"

"Sicher."

Innerlich fluchte er.

Wie konnte man nur eine Zwischenprüfung am Tag nach den Ferien ansetzen?!

Sasuke nahm sein Buch und ging Nocheinmahl das Wichtigste durch.

Hikaru seufzte.

"Ich bräuchte jetzt ganz dringend noch mal zwei Wochen Ferien, um mich von den Ferien zu erholen!"

Vor ihm saß Naruto, daneben Taro und Kiba.

Neben Hikaru hatte Nana platz genommen.

"Ach Verdammt!" rief Naruto und knallte sein Buch auf den Tisch.

Genervt warf Sasuke einen Blick über den Rand seines Schulbuchs hinweg.

Was schrie dieser Idiot denn so?

Er warf einen Blick auf Narutos Unterlagen.

Hey!

Moment mal!

Sasuke beugte sich vor um besser lesen zu können.

Wieso konnte Naruto nicht mal still sitzen, damit er es sich in Ruhe ansehen konnte?!

Sasuke stand auf und beugte sich über den Tisch.

Seine Augen weiteten sich.

Naruto hatte Iruka-sensei das Lösungsbuch geklaut!

Das könnte nützlich sein...

Plötzlich hielt Naruto inne und drehte sich zu ihm um.

"Was machst du denn da? Mit der Spicktechnik kommst du aber nicht weit!"

Beleidigt lies sich Sasuke wieder auf seinen Platz fallen.

"Das muss ich mir von einem Dieb nicht sagen lassen."

Naruto wandte sich wieder seinem Buch zu.

"Pah! Du bist ja nur sauer, weil du diese geniale Idee nicht hattest!"

Hikaru lachte.

"Genial ist das nur solange, wie Iruka-sensei es nicht merkt, Naruto!"

Kiba schnaufte verächtlich.

"Du wirst noch von der Prüfung ausgeschlossen, Idiot."

Naruto schlug das Buch zu.

"Dann muss ich sie nachschreiben und kenne schon die Lösungen!"

Sasuke seufzte.

"Du kriegst dann eine andere Prüfung, eine schwerere wahrscheinlich. Du hattest ja dann mehr Zeit zu üben...."

"Arrggghhh! Jetzt haltet die Klappe!"

Jemand tippte Sasuke auf die Schulter.

Hinter ihm saßen doch tatsächlich Sakura, Ino und Yoko!

"Sasuke-kun, wenn du willst kannst du meine Unterlagen durchsehen", bot Sakura ihm an.

"Hör auf dich einzuschleimen, Streberin!" beschwerte sich Ino.

"Nein", erwiderte Sasuke schlicht und schaute wieder in sein eigenes Buch.

Wie er diese Prüfungen hasste!

Die praktischen Sachen lagen ihm viel mehr!

Wofür musste er diesen Theoriekram lernen, wenn er es doch anwenden konnte?

Er lies seinen Blick kurz durch die Klasse schweifen.

Vorne rechts in der ersten Reihe lag Shikamaru neben Chouji und dieser.... - wie hieß die? Ran? - auf dem Tisch.

Ken und Isamu standen um sie herum und diskutierten.

Shikamaru hob den Kopf und sah sie entnervt an.

"Ist mir doch egal? Wofür brauche ich diese ganze Scheiße?" schrie er und legte sich wieder schlafen.

Sasuke schüttelte den Kopf.

So war der Kerl nur drauf, wenn er nicht genug geschlafen hatte - wahrscheinlich hatte er gar nicht geschlafen.

Hinter den drei Faulenzern flegelten sich Shiro und Ken in die Bank, ganz hinten Juro, Michiko und Yuki - war das ein Mädchen oder ein Junge?

Der mittlere Block war in der ersten Reihe von Hinata, Shiro und Jiro besetzt, die alle drei schweigend auf ihre Mitschriften starrten.

Hinter ihnen Ami, Arata, der wie Naruto eine Schutzbrille trug und Kenji, wie immer mit einem viel zu großen Rollkragenpullover bekleidet.

Die letzten Plätze waren schließlich von Saburo, Ai und Shiro besetzt.

Endlich kam Iruka-sensei und sie packten alle ihre Bücher weg.

Er stellte die Anwesenheit fest, erklärte die Regeln und teilte die Aufgabenblätter des ersten Prüfungsteils aus.

Es war erlaubt zu essen und zu trinken während man die Prüfung schrieb, also hatten sie alle etwas mitgebracht.

Sasuke stellte seine Edelstahltrinkflasche vor sich auf den Tisch.

Er schrieb seinen Namen und das Datum in den Kopf und die Prüfung begann.

Eine Todesstille herrschte im Klassenraum.

Man konnte nur das Klackern und Kratzen der Stifte hören, gelegentlich ein Schnaufen oder Stöhnen.

Sasuke konnte hören, wie Sakura hinter ihm ihren Stift quälte.

Wollte sie einen Geschwindigkeitsrekord aufstellen?

Na, ihm sollte es egal sein.

Die meisten Aufgaben konnte Sasuke ohne großes Überlegen lösen, nur als es dann um Kryptografie ging...

Wie er dieses Lernthema hasste!

Schließlich konnte er es doch lösen und gab seine Lösung Iruka-sensei.

Nach einer kurzen Pause wurde der zweite Teil ausgeteilt.

Hier gab es viele Ja-oder-Nein-Fragen oder es wurden Ninja-Regeln abgefragt.

Um Punkt zwölf Uhr war Abgabe und Ende der Prüfung.

Mittagspause bis Ein.

1200, Die Mittagspause:

Niemand entfernte sich heute weit vom Schulgebäude.

Alle besprachen ihre Antworten bei diversen Aufgaben.

Sasuke hatte sich auf der Parkbank niedergelassen und wandte sich der kleinen Papiertüte zu, die er mit sich herumtrug.

Neben ihm saßen Kiba und Arata.

Schnell gesellten sich Shikamaru, Chouji und Hikaru zu ihnen.

"Was habt ihr denn bei 15.b?" fragte Hikaru. "Wahr oder Falsch?"

Kiba grinste triumphierend.

"Wahr natürlich!"

Sasuke schüttelte schweigend den Kopf.

"Falsch!" rief Arata. "Dafür müsstest du dein Kunai um die Ecke werfen können!"

"Wenn es an einem Baum abprallt?"

Shikamaru seufzte.

"Das stand nicht in der Aufgabe!"

"Können wir es bitte unterlassen über geschriebene Klausuren zu reden, ja? Das ist wirklich eine Unart von euch!" meinte Chouji und zerknüllte seine leere Chipstüte.

Sasuke öffnete seine Tüte und betrachtete den Inhalt, welcher aus fast fünfzig Gramm Süßkram bestand.

Er brauchte jetzt was Süßes, oder er würde nach der Pause einschlafen!

Er steckte sich ein Gummikrokodil in den Mund und lutschte daran herum.

Da fiel ein Schatten von hinten auf seine Schulter.

"CANDY!" schrie Naruto und griff nach der Tüte.

Alle horchten sofort auf.

Sasuke rettete sein Päckchen aus Narutos Reichweite und sprang auf.

"Der Kiosk hat bis halb ein geöffnet, Naruto! Hol dir selber was!"

"Du bist geizig, Sasuke!" beschwerte sich Naruto und lies sich auf dem freigewordenen Platz nieder. "Hey, Kiba! Wenn wir uns zusammentun kriegen wir die Tüte!"

Kiba warf ihm einen abfälligen Blick zu.

"Du benimmst dich wie ein Kleinkind, Idiot!"

Chouji schielte unterdessen auf die Tüte.

"Auf gehts, Naruto!" rief er und stürzte sich auf Sasuke.

Der war für einen Moment so perplex, dass er nur ausweichen konnte.

Naruto versuchte es von hinten, doch Sasuke schlug einen Salto über ihn hinweg.

Die Szenerie war natürlich nicht unbemerkt geblieben, und sofort scharfte sich die ganze Klasse um die Gruppe.

"SASUKE-KUN! MACH DIE SPINNER FERTIG!" rief Ai und verprügelte einen imaginären Feind.

"Ihr benehmt euch wie Kleinkinder!" schrie Ino. "Sasuke, hau denen ordentlich aufs Maul!"

"Seht ihr, hab ich auch gesagt", erwiderte Kiba.

Sasuke ignorierte die diversen Anfeuerungen und rettete sich und seine Tüte auf einen Baum.

"FEIGLING!" schrie Naruto und warf ein Kunai nach ihm.

"Verfehlt!" rief Sakura, noch bevor es sein Ziel erreichte.

Naruto grinste.

"Pah! Von wegen verfehlt!"

Tatsächlich hatte das Kunai Sasuke nicht getroffen, dafür aber die Tüte zerfetzt.

Ein bunter Regen aus Süßigkeiten ging über Kiba nieder.

"Bastard!" knurrte Sasuke und streckte die Hand aus um wenigstens noch die Hälfte zu retten.

Lachend fingen die Anderen den Rest auf.

"Naruto, ich hasse dich!" rief Sasuke. "In deiner ganzen Ekelhaftigkeit!"

Naruto streckte ihm die Zunge raus und schob sich gleich drei Gummierdbeeren in den Mund.

"Du bist zu langsam, du zerfetzter Wischmop!"

Sasuke sprang von seinem Ast und landete neben Naruto.

"Sag das noch mal, Staubwedel!"

Chouji lies sich auf die Bank fallen und kaute genüsslich seine erbeuteten Apfelschnüre.

"Ihr seht beide aus wie Punks", meinte er ruhig.

"Besser als einem Breitmaulfrosch zu ähneln", erwiderte Kiba.

Chouji knurrte beleidigt.

Naruto lachte.

"Wenn du so viel Süßes isst, sieht's du auch bald so aus, Sasuke!"

"Sasuke-kun, jetzt gibst diesem Penner!" schrie Yoko.

Sakura nickte.

Ami schrie etwas Unverständliches.

"Das die blöden Weiber nicht einmal das Maul halten können!" knurrte Naruto.

Wie Recht er doch hat!, dachte Sasuke.

Doch leider stand Nana, die nicht gerade... feminin war, hinter ihm.

Der Schlag mit dem sie Naruto auf die Bretter schickte, beeindruckte alle.

"Du dreckiger Frauenfeind!" schrie sie, wandte sich danach an Sasuke. "Hast du was gesagt?"

Energisch schüttelte er den Kopf.

Wieso musste ausgerechnet Nana - von Hinata abgesehen - das einzige Mädchen sein, welches nicht auf seiner Seite stand?

Sasuke gab sich geschlagen und zog sich mit seinem restlichen Mittagessen wieder auf seinen Baum zurück.

Dort steckte immer noch das Kunai, mit welchem Naruto einige Gummiteile aufgespießt hatte.

Er zog es aus dem Baum und pflückte die Gummikrokodile ab.

Wenigstens diesen kleinen Sieg hatte er erringen können....

1300, Nachmittagsunterricht:

Am Nachmittag nahmen alle ihre Plätze wieder ein, und harrten der Dinge die da kommen.

Iruka-sensei hatte für die nächsten vier Stunden vorgesehen, die Prüfungsaufgaben zu besprechen.

Kiba hatte den Verdacht, er machte das nur um ihnen ihre Unfähigkeit unter die Nase zu reiben.

Die ersten Aufgaben waren nur kurze, leichte Fragen gewesen, die schnell ohne viele Fragen abgehandelt werden konnten.

"Aufgabenblock 4: Ninja-Regeln 10 - 20..."

"Ach, das wissen wir doch alles!" schnaufte Kiba.

Iruka hielt inne.

"Wenn du es so gut weißt, dann komm nach vorn und schreib sie an die Tafel!"

Shikamaru grinste innerlich, denn er hatte genau das Gleiche gedacht.

Murrend stand Kiba auf und ging nach vorne.

Widerwillig schnappte er sich ein Kreidestück und begann zu schreiben.

"Hey, Kiba!" rief Isamu. "Welche Sprache ist das?"

Seine Nachbarn lachten.

"Schreib anständig, Kiba", meinte auch Iruka-sensei.

Kiba knurrte und schrieb ungeachtet der Kritik weiter.

Da trat Iruka neben ihn und begann seine erste Antwort auszuwischen.

"Das ist nicht Ninja-Regel Nr. 10, sondern Nr. 34, Kiba!"

Naruto lachte laut.

"Ja, von wegen 'wissen wir doch alle'! HA HA!!"

Sasuke konnte gerade noch dem Kreidestück ausweichen, welches Kiba nach Naruto

geworfen hatte.

"Wie wäre es, wenn du zielen übst?!" beschwerte er sich.

"Ruhe auf den billigen Plätzen! DU konntest nicht mal eine Papiertüte verteidigen!"

Naruto kicherte hysterisch als er daran dachte.

Doch leider hatte Sasuke seine Trinkflasche griffbereit, und leider fiel sein Blick auf sie.

Hart traf das Metall auf Narutos Schädel auf.

"Schnauze!" knurrte Sasuke.

"RUHE! ALLE!" rief Iruka und schlug mit der Hand auf das Lehrerpult. "Sasuke, du tauschst mit Chouji den Platz! Naruto, du mit Sakura!"

In Gedanken tausend Flüche gegen seinen Lehrer und die zwei Idioten aufsagend, packte Sasuke seine Sachen und lies sich zwischen Ran und Shikamaru nieder.

"Hiiiiii Sasuke-kun!" begrüßte ihn das Mädchen.

"Sieh an, auch der große Oberschlaue Sasuke wird mal des Platzes verwiesen", flötete Shikamaru triumphierend.

"Lass mich bloß in Ruhe!" knurrte Sasuke und stellte sein Buch vor sich auf.

Er lies sich nach hinten fallen und schaltete in Stand-by-Modus um.

Nach zwei sehr langweiligen Stunden waren fünf Minuten Pause angesagt.

Die Hälfte der Klasse nutzte diese Pause, so auch Sasuke, für einen Gang zur Toilette.

Als er wieder kam, war Iruka noch nicht wieder aus dem Lehrerzimmer zurück.

Sasuke setzte sich wieder neben Shikamaru und nahm seine Trinkflasche.

"Montags könnt ich kotzen", murmelte Shikamaru und gähnte.

In diesem Moment spuckte Sasuke seinen Tee wieder aus, quer über den Tisch.

Shikamaru setzte sich angewidert auf.

"So hab ich das doch nicht gemeint!"

Sasuke hustete.

"Spülmittel! Welcher Sack war das?!"

Das Gemisch brannte bitter in seiner Kehle.

Naruto hockte plötzlich hinter ihm auf der Bank und lachte schallend.

"Das hast du jetzt davon, du Idiot!"

"Das kriegst du wieder!" schrie Sasuke und warf die Trinkflasche nach ihm.

Naruto lies sich nach hinten fallen und landete auf Ken und Isamu.

Die Flasche jedoch traf Yuki im Gesicht.

"Spinnt ihr denn alle?!" rief er und schleuderte das Wurfgeschoss zurück.

Ken schubste Naruto von sich runter.

"Hey, man schlägt keine Mädchen!" beschwerte er sich, ohne jemand bestimmten anzusehen.

"Ich bin kein Mädchen!" erwiderte Yuki, der sich die blutende Nase hielt.

Isamu kicherte.

"Wer redet denn von dir!"

Naruto rappelte sich wieder auf.

"Meinst du etwa Sasuke?"

Alle hielten einen Moment inne, dann lachten sie los.

"Jetzt wo du es sagst...", meinte Shikamaru. "Er sieht wirklich aus wie ein Mädchen..."

"Ich bin kein Mädchen!" erwiderte Sasuke.

"Sicher?" fragte Taro, der plötzlich hinter ihm aufgetaucht war.

Er umarmte Sasuke von hinten und begann ihn abzutasten.

"Fühlt sich aber gut an. Ganz zart und feminin...."

Sasuke schlug wild um sich.

"Lass mich los, du Perverser!"

"Jetzt reicht es aber!" mischte sich Ran ein.

Jemand schlug Taro ein Buch auf den Kopf.

Ino, Sakura und die anderen Mädchen waren plötzlich hinter ihm aufgetaucht.

"Ach, ihr seits..... Äh...."

"Lass Sasuke-kun sofort los!" fauchte Ino und schlug demonstrativ das Tafellinéal in ihre Hand.

Taro versuchte unschuldig zu grinsen und lies ihn los.

Sasuke landete unsanft auf dem Boden.

"Was ist denn hier los?!" unterbrach Iruka-senseis Stimme das Geschrei.

Sofort rannten die Mädchen zu ihrem Lehrer.

"Naruto und Taro ärgern Sasuke-kun!" jammerte Ai.

Sakura nickte.

Iruka seufzte und zog Sasuke wieder auf die Beine.

"Dann ärger doch zurück", murmelte er.

Sasuke packte Taro am Kragen, doch Iruka zog sie auseinander.

"Aber nicht jetzt! Klärt das nach der Schule!"

Murrend nahmen die Jungs ihre Plätze wieder ein.

Sasuke behielt sie dabei genau im Auge.

Er wollte nach seinem Buch greifen, musste jedoch feststellen, dass es ebenfalls nass geworden war.

Jemand tippte gegen seinen Arm.

Ran.

Sie lächelte zuckersüß und reichte ihm ein Taschentuch.

Sasuke nickte stumm und nahm es, tupfte seine Unterlagen wieder trocken.

Moment mal... saß Ran eben auch schon so dicht bei ihm?

Er warf ihr einen kurzen Blick zu.

Sie lächelte immer noch, schenkte ihm einen Augenaufschlag, der wohl sexy aussehen sollte.

Er hielt den Blick starr auf sein Buch gerichtet und rutschte etwas von ihr weg.

Dabei berührte sein Arm Shikamaru, der ihn unsanft zu Ran hinüberstieß.

Rasch ergriff sie seine Hand und schob einen kleinen Zettel zwischen seine Finger.

Sasuke schnaufte und setzte sich wieder ordentlich hin.

Was wollte sie denn von ihm?

Er faltete die Botschaft auseinander und zerknüllte sie sofort.

Wieso wollten alle Mädchen das Selbe von ihm?

Sakura und Ino hatten natürlich - als wachsame Fans - Rans Annäherungsversuch verfolgt und gingen in die Offensive!

Sakura riss ein Blatt Papier aus ihrem Block und begann es wild zu falten.

Ino ihrerseits nahm einen kleinen Zettel und beschrieb ihn.

Sakura hatte einen kleinen Flieger, Ino eine Art Pfeil gebastelt.

Gleichzeitig liesen sie ihre Fluggeräte los.

Sakuras flog direkt auf Sasuke zu und landete in seinem Kragen.

Ino warf ihren Pfeil in einem hohen Bogen, traf jedoch die Decke und der Pfeil landete auf Shikamarus Kopf.

Sasuke beäugte die Nachricht, faltete den Flieger wieder zusammen und lies ihn in den Papierkorb segeln.

Shikamaru drehte sich zu Ino um und zerriss den Zettel.

Die Mädchen sanken deprimiert auf den Tisch vor ihnen.

"Du solltest Zielen üben, Ino", zischte Sakura nach hinten.

"Pah! Deine Aktion hat ja wohl auch nichts gebracht!"

Die letzten Stunden zogen sich noch länger als die vorigen.

Kiba saß da, von der Uhr über der Tafel hypnotisiert.

Shikamaru hatte einen zweiten Zettel unter seiner Mitschrift, auf dem er gegen sich selbst Go spielte.

Naruto versuchte die ganze Zeit von Ino abzuschreiben, doch jedes Mal, wenn sie es merkte, trat sie ihm auf die Füße.

Hikaru spielte mit seinem Taschenradio herum und steckte sich den Stöpsel ins Ohr, befestigte das Kabel mit Klebeband in seinem Nacken, damit Iruka-sensei es nicht merkte.

Yuki stand irgendwann auf und warf einen Haufen blutiger Taschentücher in den Müll.

Als er zu seinem Platz zurückging, warf er Sasuke einen mörderischen Blick zu.

Shiro probierte unterdessen aus, wie oft er seinen Kaugummi um seinen Bleistift wickeln konnte.

Sasuke seufzte.

Er konnte förmlich die "Massenträgheit" in der Klasse spüren.

Er lehnte sich zurück - und traute seinen Augen kaum!

Ken, Isamu und Arata, der mit Shino den Platz getauscht hatte, saßen da und gossen ihre eigenen Kerzen!

Sasuke dreht sich um, um besser sehen zu können.

Ganz vorsichtig erhitzen sie einen alten Trinkbecher, in welchem das Wachs war.

Isamu hatte mit Klebeband und einer Schere aus Pappe eine Form für die Kerze gebastelt, eine Kordel diente als Docht, welcher an einem Bleistift festgebunden war.

Sasuke konnte darüber nur den Kopf schütteln.

Da stieß Ran ihn abermals an.

Sie hatte, wie Shikamaru ein Go-Brett gezeichnet und hielt ihm einen schwarzen Stift entgegen.

"Spielst du mit mir?" fragte sie unschuldig.

Er überlegte.

Sie hatten noch eine halbe Stunde....

Sasuke nickt schließlich und malte den ersten "Stein" auf das Spielfeld.

Ran kicherte nervös, aber glücklich und machte ihren Zug.

Sie spielte nicht besonders gut.

Doch war sich Sasuke nicht sicher, ob es an seiner Gegenwart lag oder an mangelndem Talent.

Wieder einmal konnte er einen gefangenen "Stein" rot einkreisen - sie konnten sie ja nicht vom Brett nehmen.

Shikamaru hatte indes sein Brett völlig mit grünen und schwarzen Punkten zugekleistert und faltete es zusammen.

Er lies seinen Blick durch die Klasse schweifen.

Ihm entging nicht, dass alle anderen Mädchen - außer Nana und Hinata - Ran anstarrten.

Jedes Mal, wenn ihre Finger wie zufällig Sasukes Hand streiften, ging ein böses Raunen durch die Reihen.

Sein Blick wanderte weiter.

Saburo hatte es tatsächlich fertiggebracht eine Zeitung aufzuschlagen, Ai schien etwas zu sticken und Kenji schien zu zeichnen.

Endlich klingelte es und die Langeweile hatte ein Ende.

Sasuke packte seine Sachen und wollte aufstehen, als ihn völlig unvorbereitet ein Schlag ins Gesicht traf.

Er stürzte nach hinten, fiel direkt in die Arme seiner Nachbarin.

"Sasuke-kun!" schrie Ran.

Sasuke fühlte das Blut aus seiner Nase laufen.

"Da hast du es wieder!" rief Yuki triumphierend und schlug seine Faust in seine Handfläche. "Wir sollten das doch nach der Schule klären."

"Wie kannst du Sasuke-kun nur schlagen?!" fauchte Ran aufgebracht, und sofort hatte sich ein Kreis um die Kontrahenten gebildet.

"Im Klassenraum wird sich nicht geprügelt!" rief Iruka-sensei dazwischen.

Sasuke rappelte sich auf, wischte sich demonstrativ nicht das Blut aus dem Gesicht.

"Ich brauch nur zwei Sekunden, Sensei", meinte er.

Yuki wollte etwas sagen, doch Naruto stieß ihn zur Seite.

"Überlass den Schwätzer mir!"

Sasuke sprang über den Tisch, stand jetzt direkt vor ihm.

Naruto grinste, und versuchte ihm die Beine wegzutreten.

Was dann geschah, bekamen alle Anderen kaum mit.

Sasuke wich ihm aus, doch er lies sich regelrecht seitwärts über Narutos Bein fallen, schlug fast ein Rand um ihn.

Naruto schlug mit dem rechten Arm nach ihm, doch Sasuke hatte schon über eine halbe Drehung geschafft, packte seinen Arm mit der Rechten, dann mit beiden Händen.

Er nutzte seinen Schwung und drehte sich um Narutos Arm.

Das Nächste, das Naruto wahrnahm, war Sasukes Knie, welches gegen seinen Kopf prallte.

Naruto taumelte zurück.

Sasuke hatte ihn losgelassen und schwebte praktisch kopfüber vor ihm.

Sein Gegner strauchelte auf ihn zu.

Sasuke stieß sich mit der rechten Hand vom Boden ab, versetzte sich so in rotation und wiederholte seinen Angriff aus einer anderen Perspektive.

Naruto ging zu Boden, während Sasuke wieder auf den Füßen landete.

Die Klasse starrte ihn mit offenem Mund an.

Wo hatte er das denn gelernt?!

Sasuke warf einen grimmigen Blick in die Runde.

"Hat noch jemand ein Problem?"

Niemand wagte zu antworten.

Sasuke atmete tief durch, packte seine Sachen und verlies den Klassenraum.

Wie er Montage hasste!

Wie sehr er sie doch hasste!

Ende